

Newstext Rubrik MDZ und Home

## 24.11.17 Neues Praxishandbuch «Spiel-Film-Sprache»

**Das neue Praxishandbuch «Spiel-Film-Sprache» wurde mit einer Rauminstallation und einer praktischen Übung durch die Autorinnen und Autoren des Buchs aus Deutschland, Rumänien und der Schweiz einem interessierten Publikum präsentiert. Organisiert wurde das Spektakel vom Medien und Didaktikzentrum der Pädagogischen Hochschule Thurgau.**

Schauspielen und Kameraführung, Absprachen am Filmset, sich behaupten und Ideen verteidigen. Geschichten erfinden und Ergebnisse präsentieren. Wenn Jugendliche zusammen Filme drehen, müssen sie miteinander ins Gespräch kommen. Dieses kommunikative Potenzial der Filmarbeit macht sich der film- und theaterpädagogische Sprachförderansatz zunutze, der im Praxishandbuch [«Spiel-Film-Sprache»](#) des Herausgeberteams [Katja Holdorf](#) (PH Ludwigsburg) und [Björn Maurer](#) (PHTG) aufgearbeitet ist. An der Vernissage waren neben den beiden Herausgebenden auch weitere Autorinnen und Autoren aus Deutschland und Rumänien anwesend. «Das Buch richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen, die als [DaF- oder DaZ](#)-Lehrpersonen in schulischen und auserschulischen Bildungseinrichtungen tätig sind und Sprachlernprozesse mit attraktiven Themen und kreativen Methoden unterstützen wollen», erklärte das Autorenteam.

### Faszinierende Live-Performance

Mit einer Rauminstallation und einer kurzen Live-Performance stellte das interdisziplinäre Autorenteam aus Rumänien, Deutschland und der Schweiz das Praxishandbuch vor und machte den «film- und theaterpädagogischen Sprachförderansatz» für die Anwesenden erlebbar. Das Publikum war fasziniert vom kreativen Spektakel.

